

I. Textausschnitte zu Einzelaspekten

2. Mittelalterliche Ständelehre

2.1 Frauenlob: *In driu geteilet waren*¹

VII,22

In driu geteilet waren

von erst die liute, als ich las:

buman, ritter und pfaffen.

ieslich [] nach siner maze <was>

gelich an adel und an art

5

dem andern ie. <war> stet der pfaffen sin?

Sie leren wol gebaren,

kunst, wisheit, aller tugent craft,

fride, scham und darzu forchte

die ritterlichen ritterschaft.

10

der buman *hat* sich des bewart,

daz er den zwein nar *schüfe* mit gewinn.

Nu pfaffe, werder pfaffe,

laz ander orden under wegen.

du stolzer ritter, schaffe,

15

daz ritterschaft dir lache,

nicht nim an dich ein ander leben.

du buman solt <*nicht*> hoher streben,

daz lere ich dich, durch fremdes prises sache.

¹ aus: *Frauenlob* (Heinrich von Meissen), Leichs, Sangsprüche, Lieder. Aufgrund der Vorarbeiten von Helmut Thomas hg. von Karl Stackmann und Karl Bertau, 2 Bde., Göttingen 1981.